Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08955927

Kreis Erzgebirgskreis

Gemeinde Marienberg, Stadt

Anschrift Markt 12

Gem. * Fl-stck. * Flur Marienberg * 191

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in Ecklage und in geschlossener Bebauung; mit Laden, stattlicher Putzbau, Teil des Marktensembles, baugeschichtlich von Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Wohnhaus mit barockem Kern, mit Anbau zur Baderstraße geschlossene Bebauung von 7:12 Achsen, zweigeschossiger Putzbau mit Fassadengestaltung des 19. Jh., Haustürsturz zum Markt bez. GBB 1845, Gliederung durch kräftige Gurtgesimse, im OG weitgehend ursprüngliches Wand-Öffnungs-Verhältnis, im EG spätere Ladeneinbauten, große Einfahrt und Tür zur Baderstraße; das zur Ecke abgewalmte Dach erhielt 1901 Dachhäuschen in späthistoristischen Formen (durch Oscar Krumbiegel); eine Bestandszeichnung von 1853 zeigt schöne Dachkonstuktion des Hauptgebäudes zum Markt: liegender Stuhl mit doppeltem Kehlbalken sowie Drempel, weiterhin den für das 18. Jh. typischen unregelmäßigen Grundriss mit durchgehendem Flur. 1856 wohnte der Kürschner Hezel im Haus. 1949 f. Entwürfe für einen HO-Laden. Das Haus ist Teil des Marktensembles und daher außer der baugeschichtlichen auch städtebauliche Bedeutung.

LfD/2015

Datierung im Kern 18. Jh. (Wohnhaus); bez. 1845 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **LXV/94/2A**
Aufnahmejahr 1998
Fotograf Bechter, Barbara
Beschreibung Wohnhaus in Ecklage und in geschlossener Bebauung

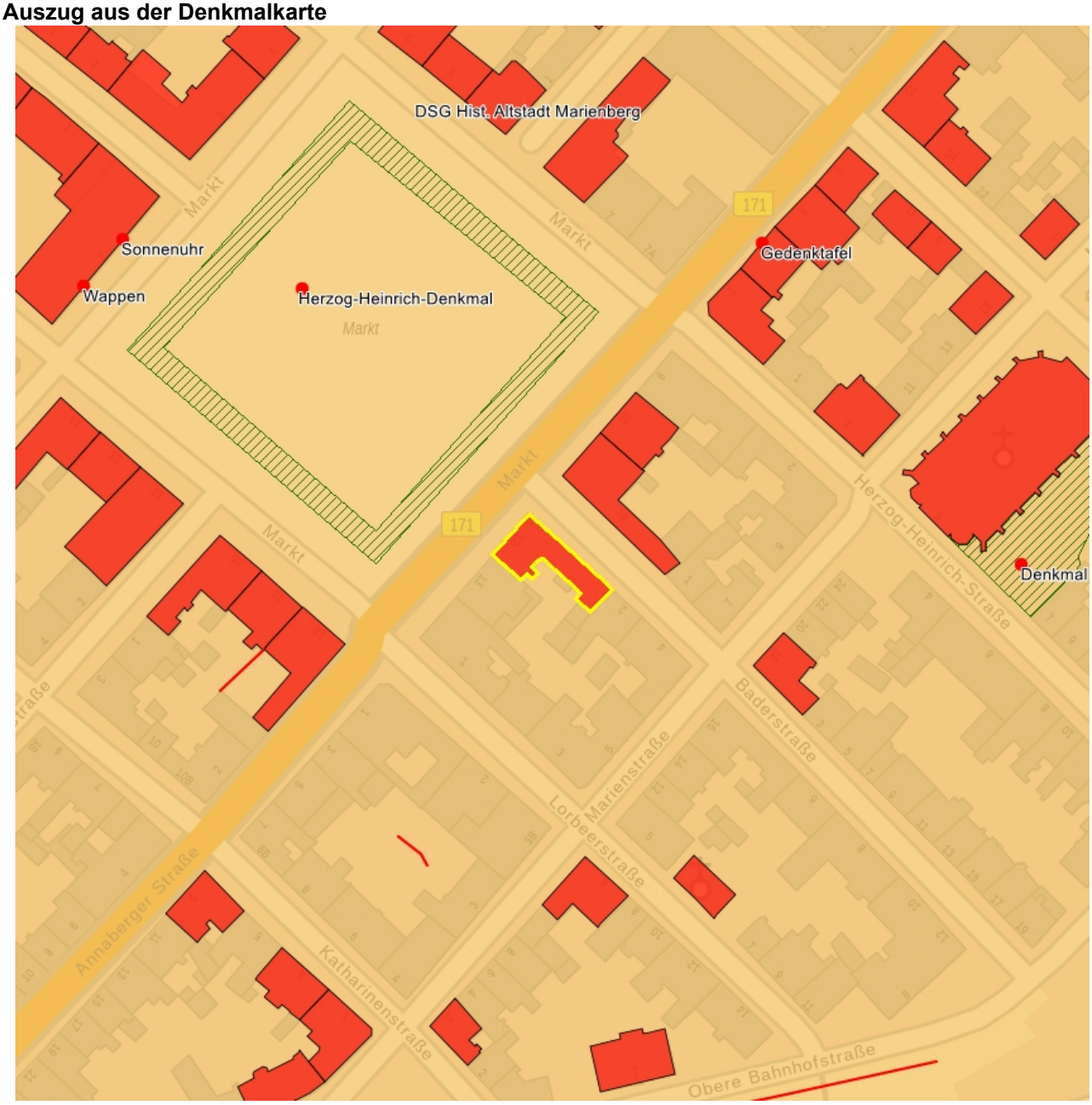


Fotonummer **DF 426 725**
Aufnahmejahr 1992
Fotograf Petrik, Ivo
Beschreibung Wohnhaus in Ecklage und in geschlossener Bebauung



Fotonummer **F 08955927 A**
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Ritter, Caroline
Beschreibung Wohnhaus in Ecklage zur Baderstraße und in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.